

onventis ***BUYER***

Die Spend Management Lösung für
die digitale Transformation von
Einkaufs- und Finanzprozessen

Inhaltsverzeichnis

1	Source-to-Pay: Digitale Transformation von Beschaffungsprozessen	3
1.1	Ganzheitliche Beschaffung aus der Cloud	4
1.2	Spend Management Lösung für den Einkauf im Mittelstand	5
2	Source-to-Contract: Von der Bedarfsermittlung bis zum Vertragsmanagement	6
2.1	Sorgen Sie für maximale Effektivität durch taktische Einkaufsprozesse	6
2.2	Infrastruktur für Bedarfe: Eine optimale Ausgangslage für den Einkauf schaffen	7
2.3	So optimieren Sie Source-to-Contract Prozesse erfolgreich	9
3	Supplier Management: Von der Qualifizierung bis zur Klassifizierung	10
3.1	Gestalten Sie Ihre Lieferkette effizient, nachhaltig und sozialverantwortlich	11
3.2	Maximieren Sie Lieferantenleistungen systematisch und zentralisiert	11
3.3	Onventis Network: Das Beschaffungsnetzwerk, das Einkäufer und Lieferanten zusammenbringt	13
3.4	So optimieren Sie Ihr Lieferantenmanagement erfolgreich	14
4	Procure-to-Pay: Von der Bestellanforderung bis zur Bezahlung	15
4.1	Schaffen Sie Raum für Fortschritt durch automatisierte Beschaffungsprozesse	15
4.2	Minimieren Sie manuelle Arbeiten und repetitive Aufgaben im Einkauf	16
4.3	Mobile App: Sparen Sie mit mobiler Beschaffung Zeit und Geld	17
4.4	Amazon Business: Beschaffen Sie C-Güter komfortabel im eigenen Einkaufssystem	18
4.5	Automatisieren Sie Ihre Kreditorenbuchhaltung mit Robotic Accounting und OCR-as-a-Service	18
4.6	So optimieren Sie Ihre Procure-to-Pay Prozesse erfolgreich	19
5	Automatisierte Ausgabenanalyse mit modernen KI-Algorithmen	20
6	Einkaufsprozesse und ERP-Daten smart verknüpfen	22

1 Source-to-Pay: Digitale Transformation von Beschaffungsprozessen



Source-to-Pay, kurz S2P, beschreibt den gesamten End-to-End-Prozess des Einkaufs. Der S2P-Prozess startet mit einem Bedarfsfall, geht von strategischen und taktischen Source-to-Contract-Prozessen über in die operative Beschaffung bis zum Waren- und Rechnungseingang und endet mit der Bezahlung und Verbuchung. Das Management von Lieferanten und Ausgaben erstreckt sich dabei über den gesamten Beschaffungskreislauf. Supplier Management und Spend Analytics sind substanzielle Prozesse, da sie sowohl eine sichere Lieferantenbasis als auch die stetige Optimierung aller Beschaffungsvorgänge sicherstellen.

Die Anforderungen im Beschaffungsumfeld wachsen durch aktuelle Themen wie Supply Chain Risiken, sozialverantwortliches Handeln oder Nachhaltigkeitsziele stetig. Einkaufsverantwortliche finden sich deshalb zunehmend im Spannungsfeld zwischen Versorgungssicherheit, Qualitätssicherung und Kosteneinsparungen wieder. Eine digitale Source-to-Pay-Lösung schafft hier Abhilfe. Daten werden konsequent strukturiert, zeitaufwändige, manuelle Beschaffungstätigkeiten automatisiert. Die Wertschöpfung wird gesteigert und es bleibt mehr Freiraum für neue, strategische Aufgaben.

STRATEGISCHER EINKAUF

Der strategische Beschaffungsprozess behandelt die Ableitung der nachhaltigen Beschaffungsstrategie auf Basis des Gesamtunternehmensziels.

TAKTISCHER EINKAUF

Der taktische Einkaufsprozess umfasst die Teilprozessschritte der Bedarfsermittlung über die Durchführung von Ausschreibungen und Beschaffungsauktionen bis hin zum Vertragsabschluss.

OPERATIVER EINKAUF

Der operative Einkaufsprozess startet im akuten Bedarfsfall und beinhaltet die Teilprozesse der Bestellanforderung des Bedarfsanforderers bis zur Rechnungszahlung an den Lieferanten.

1.1 Ganzheitliche Beschaffung aus der Cloud

Ganzheitlich digitale Prozesse tragen maßgeblich dazu bei, Kosten zu senken, die Effizienz zu steigern sowie die Resilienz von Unternehmen zu erhöhen. Diese Voraussetzungen müssen gegeben sein, um langfristig wettbewerbsfähig zu sein. Dem Einkauf kommt dabei eine Schlüsselfunktion zu. Denn aus dem S2P-Bereich sind zahlreiche Prozessschritte für den wirtschaftlichen Erfolg von Unternehmen maßgeblich. Die logische und notwendige Konsequenz ist deshalb, den Gesamtprozess durchgängig zu digitalisieren und zu automatisieren.

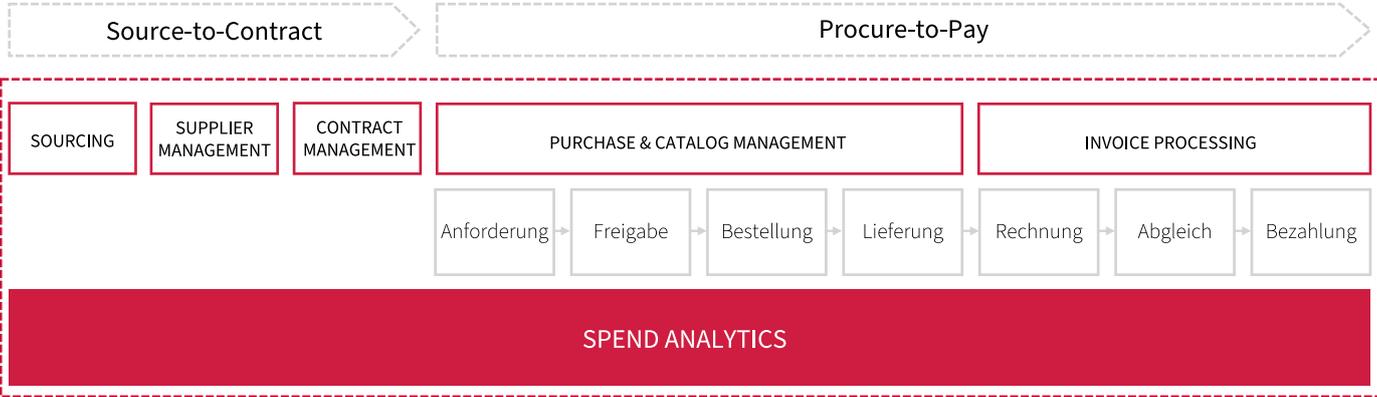
Onventis All-in-One Procurement steht für die digitale Transformation aller S2P-Prozesse in einem System: Steuern Sie Ihre Betriebsausgaben vom Lieferantenmanagement und Ausschreibungen bis zum Vertrags-, Beschaffungs- und Rechnungsmanagement einschließlich Reisekosten- und Belegabrechnungen. Unsere cloudbasierten Anwendungen automatisieren strategische, taktische und operative Beschaffungsaufgaben einschließlich damit verknüpfter Finanzprozesse wie der Rechnungsverarbeitung auf Grundlage robotergestützter Buchungen und Kontierungen.



Intuitive Oberflächen garantieren eine schnelle Akzeptanz im digitalen Einkaufsaltag. Alle am Beschaffungsprozess beteiligten Transaktions- und Stammdaten werden nahtlos in das ERP-System integriert. Einkaufsabläufe werden durch Spend Analytics konsequent analysiert und Lieferanten in die Beschaffungsvorgänge integriert. Digitalisierte und automatisierte Prozesse verschaffen mehr Zeit für strategische Aufgaben, erhöhen die Qualität im Einkauf und senken Prozesskosten nachhaltig.

1.2 Spend Management Lösung für den Einkauf im Mittelstand

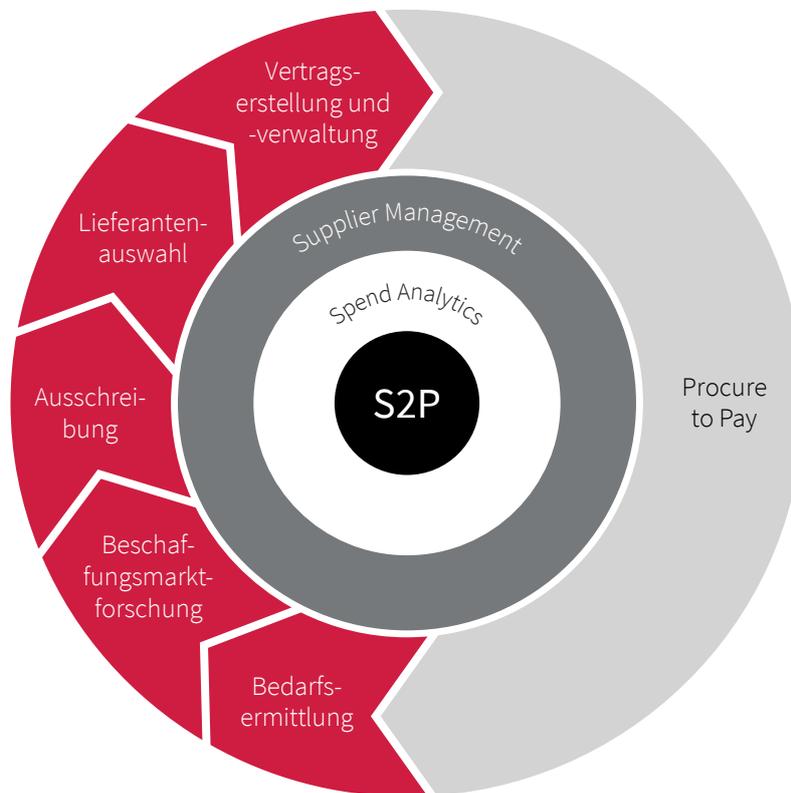
Was für Einkaufs- und Finanzabteilungen in mittelständischen Unternehmen wirklich zählt: Ein System für alle Beschaffungsprozesse einschließlich Rechnungsautomatisierung statt eines Best-of-Breed-Ansatzes mit komplexen Integrationsprojekten. Ein weiteres Plus sind kurze Projektlaufzeiten mit schlankem Projektumfang und geringen Implementierungs- und Beratungskosten. Und das alles mit einfacher Vernetzungsmöglichkeit sowie intuitiven Benutzeroberflächen. Mit anderen Worten: Onventis All-in-One Procurement.



Nachdem wir über mehr als ein Dutzend Anbieter mit Source-to-Pay-Funktionalitäten und ein weiteres Dutzend für S2C oder P2P berichtet haben, können wir sagen: Onventis sorgt als einer der wenigen Lösungsanbieter der letzten Jahre für eine erfrischende Abwechslung.

Michael Lamoureux | Spend Matters | Lead Analyst & Futurist

2 Source-to-Contract: Von der Bedarfsermittlung bis zum Vertragsmanagement



2.1 Sorgen Sie für maximale Effektivität durch taktische Einkaufsprozesse

Am Anfang jedes Beschaffungsprozesses stehen zunächst verschiedene Bedarfe des Unternehmens, einzelner Abteilungen oder Bedarfsträger. Hier setzen die Source-to-Contract Module an. Sie umfassen die Teilprozessschritte der Bedarfsermittlung, die Durchführung von Ausschreibungen und Beschaffungsauktionen bis hin zur Vergabe und dem anschließenden Vertragsmanagement. Dabei werden Maßnahmen umgesetzt, die mittelfristig dazu beitragen sollen, die langfristigen Beschaffungsstrategien zu realisieren. Das Primärziel des taktischen Einkaufsprozesses ist die Steigerung der Effektivität des Einkaufs.

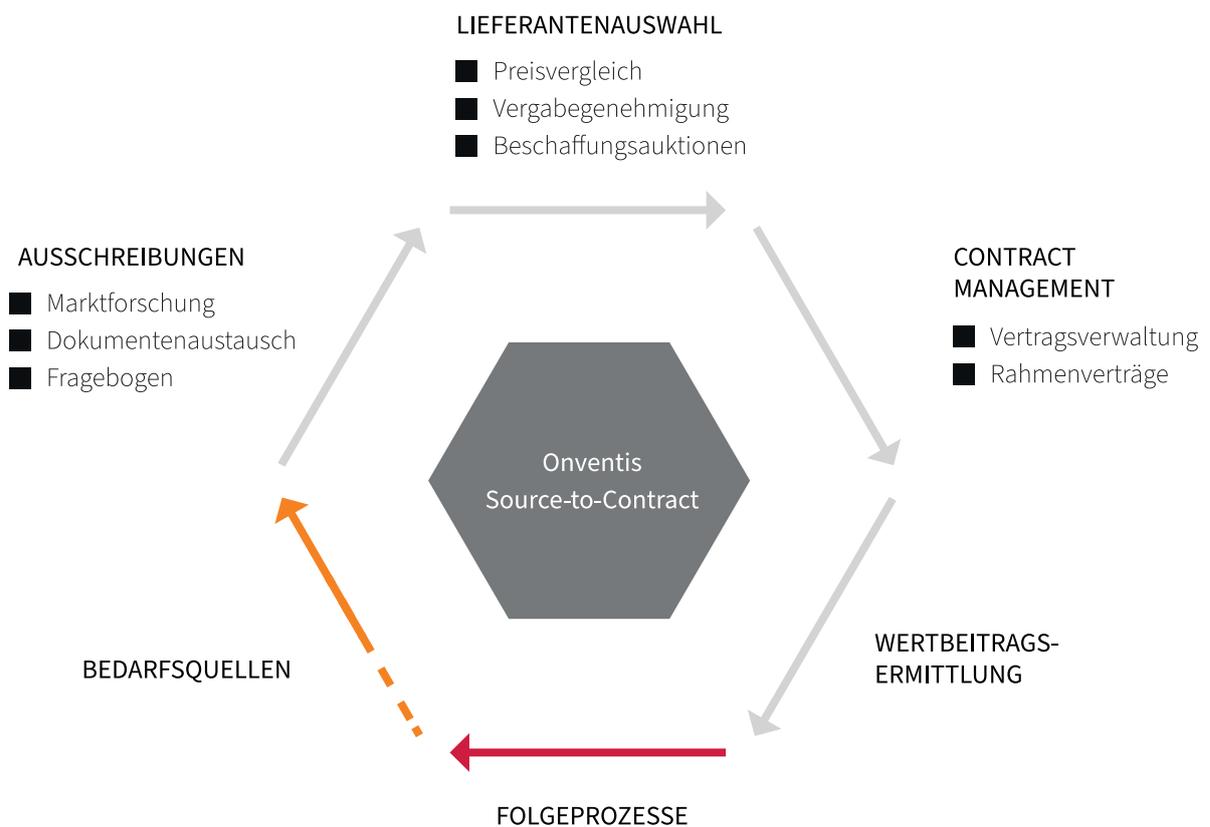
Um dieses Ziel zu erreichen, stehen zahlreiche Instrumente zur Verfügung, die mittelfristig zur Erfüllung der Beschaffungsziele beitragen. Entsteht ein Bedarf können nach einer erfolgten Beschaffungsmarktforschung verschiedene „Requests“ (RFI, RFP, RFQ) durchgeführt werden. Anschließend werden beispielsweise mittels Total-Cost-of-Ownership-Analysen oder Beschaffungsauktionen die besten Lieferanten ausgewählt. Das Vertragsmanagement schließt den Source-to-Contract-Prozess ab und löst den operativen Beschaffungsprozess aus.

Für die Optimierung des taktischen Einkaufs spielt die digitalisierte sowie automatisierte Bedarfserfassung, Ausschreibung, Vergabe und Vertragsverwaltung eine wesentliche Rolle. Hieraus entsteht die Basis für einen medienbruchfreien End-to-End-Prozess von der Bedarfsposition über eine Anfrage und Bestellung bis hin zur Rechnungsverarbeitung.

2.2 Infrastruktur für Bedarfe: Eine optimale Ausgangslage für den Einkauf schaffen

Mit den Onventis Source-to-Contract Lösungen wird der taktische Einkauf ganzheitlich digitalisiert. Die S2C-Applikationen bieten effiziente Lösungen für die Lieferantenauswahl, Informationsanfragen (RFI), Angebotsanfragen (RFQ), Lösungsanfragen (RFP), Ausschreibungen, Auktionen und das Vertragsmanagement.

Onventis Source-to-Contract

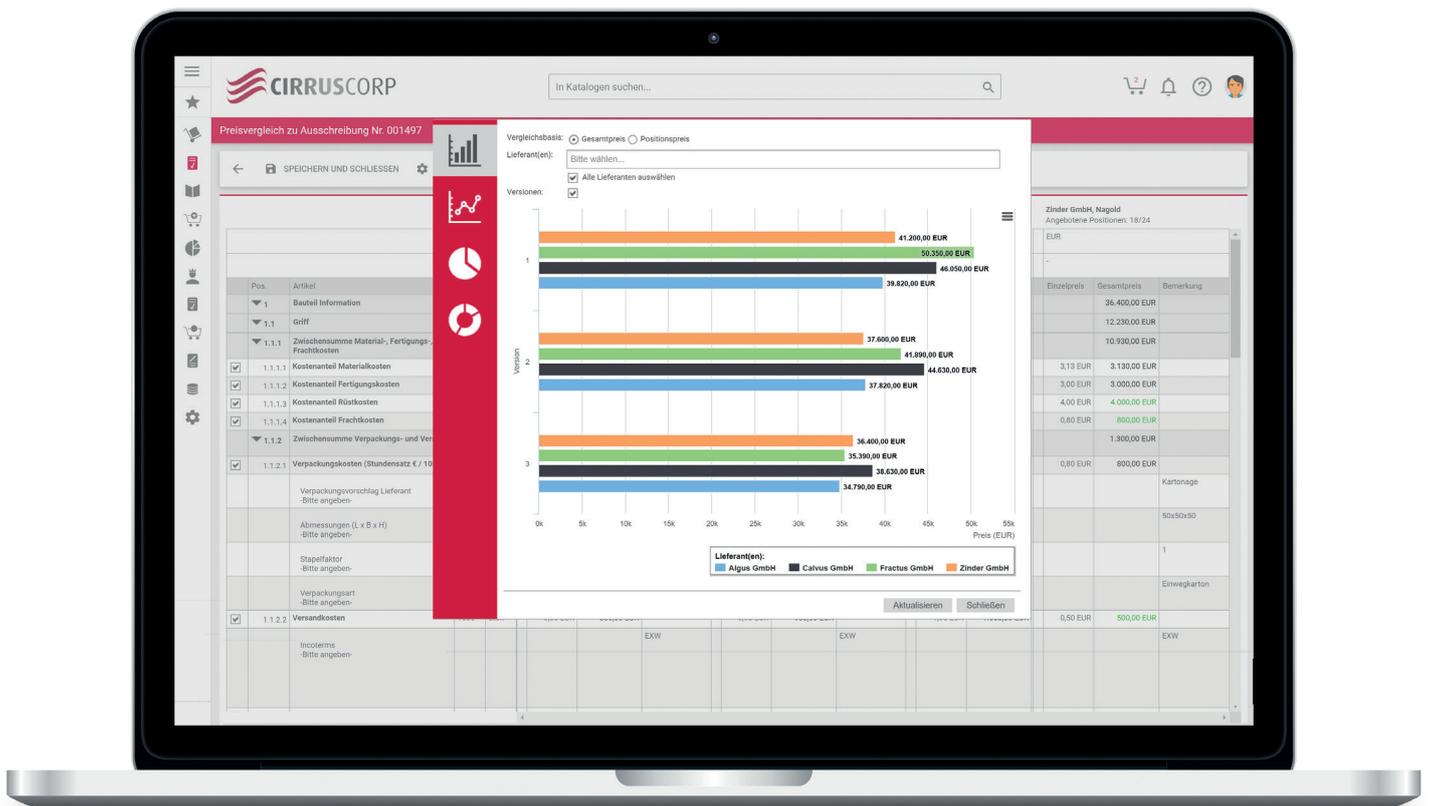


FINDEN SIE MÜHELOS DIE BESTEN LIEFERANTEN MIT UMFASSENDEN AUSSCHREIBUNGEN

Die Cloud-basierten Onventis Source-to-Contract-Applikationen bieten die Infrastruktur, um Ihre weltweite Beschaffung ganzheitlich zu managen. Vorlagen für Ausschreibungen, Produkt- oder Preisanfragen sparen Zeit und maximieren die Anzahl relevanter Angebote. Standardisierte Strukturen ermöglichen direkte Preisvergleiche und Cost-Break-Downs. So haben Sie die Möglichkeit, geplante Ausgaben zu erfassen und die besten Preise sowie Positionen mit Verhandlungspotenzial zu erkennen.

FÖRDERN SIE DEN WETTBEWERB FÜR DAS BESTE ANGEBOT

Zudem regen Sie mittels digitaler Beschaffungsauktionen den Wettbewerb unter Lieferanten an. Mit der Bildung von Beschaffungsteams, die beispielsweise aus Fachbereichsexperten, strategischen Einkäufern, Führungskräften oder anderen relevanten Personen bestehen können, bündeln Sie außerdem spezifische Fachexpertise für die Akquise neuer Lieferanten.



ERLANGEN SIE KONTROLLE ÜBER IHRE LIEFERANTENVERTRÄGE

Nach der Lieferantenauswahl gewährleistet ein in Supplier-Relationship-Management-Lösungen (SRM-Lösungen) integriertes Vertragsmanagement, dass Einkäufer jederzeit die Kontrolle über laufende Verträge behalten. Zum anderen ist eine größere Transparenz und Entscheidungskompetenz vorhanden. Darüber hinaus werden mengen- und wertbasierte Rahmenverträge zentral abgebildet und in das Katalogmanagement eingebunden. Und das inklusive Erinnerung bei Ablauf der vereinbarten Rahmenbedingungen.

2.3 So optimieren Sie Source-to-Contract Prozesse erfolgreich

HERAUSFORDERUNG

Eine Ausschreibung aus der Bedarfsanforderung ist nicht möglich.

Ihre Ausschreibungen werden ohne spezifisches Fachwissen durchgeführt.

Ihre Rahmenverträge laufen aus.

Sie schreiben regelmäßig Materialgruppen aus.

LÖSUNG

Ausschreibungen werden medienbruchfrei, schnell und einfach aus einer Bedarfsanforderung oder einem Rahmenvertrag heraus erstellt.

Nutzer mit Fachexpertise werden in Ausschreibungen einbezogen: Bilden Sie Beschaffungsteams mit allen notwendigen Disziplinen (Fachbereich, Einkäufer, Vorgesetzter, Lieferantenmanager, Vertrieb etc.).

Das System informiert Sie über auslaufende Rahmenverträge. Der Rahmenvertrag wird neu erstellt oder Vorlagen eingesetzt, um Ihren Bedarf neu auszuschreiben.

Durch individuelle Vorlagen für materialgruppenspezifische Bedarfe erstellen Sie in wenigen Klicks eine Ausschreibung.



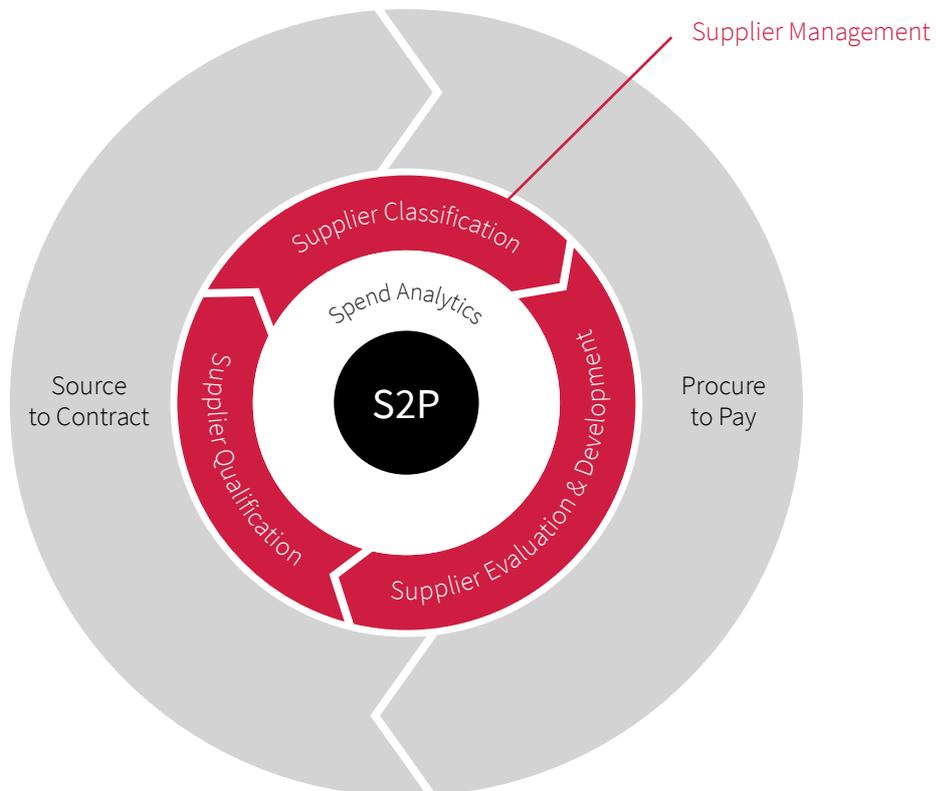
Vor allem die einfache Bedienbarkeit und die internationale Verfügbarkeit sind überzeugende Argumente für den Einsatz von Onventis an 26 Schott-Standorten in 13 Ländern.

Michael Wlodarski | Director Process Management & eProcurement
SCHOTT AG

Die wichtigsten Vorteile digitaler S2C-Prozesse auf einen Blick



3 Supplier Management: Von der Qualifizierung bis zur Klassifizierung



3.1 Gestalten Sie Ihre Lieferkette effizient, nachhaltig und sozialverantwortlich

Über das Lieferantenmanagement steuern Unternehmen systematisch Lieferantenbeziehungen. Die großen Ziele sind dabei Kosteneinsparungen, -vermeidungen oder -senkungen, Effizienzsteigerungen, Versorgungssicherheit und Prozessoptimierungen. Zu den wichtigsten Bausteinen des Supplier Managements zählen die Registrierung, Qualifizierung, Klassifizierung, Evaluierung und Entwicklung von Lieferanten.

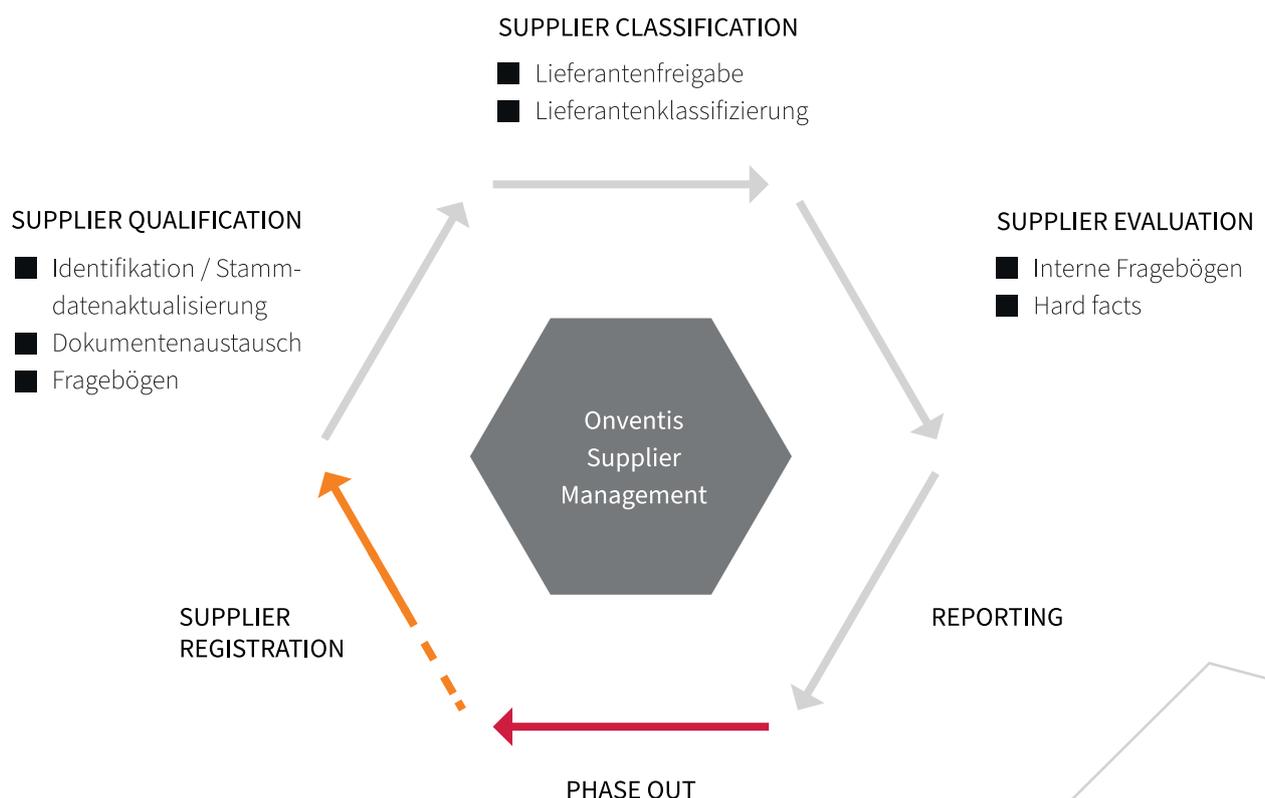
Durch S2P-, E-Procurement- oder SRM-Lösungen sind Lieferanten und Einkäufer digital vernetzt. Einkaufsorganisationen intensivieren und koordinieren Lieferantenbeziehungen durch eine zentrale Verwaltung aller lieferantenbezogenen Daten.

Öffentlicher Handlungsdruck bei der Umsetzung von Nachhaltigkeitszielen machen den Einsatz digitaler Einkaufslösungen umso relevanter. Das in Deutschland bevorstehende Lieferkettengesetz und andere internationale Normen wie Corporate Social Responsibility (CSR) oder Environmental Social Governance (ESG) verlangen von Unternehmen, ihre Sorgfaltspflichten entlang der gesamten Supply Chain zu erfüllen. Der Schlüssel für eine praxistaugliche Umsetzung im Einkauf liegt in einer Source-to-Pay-Lösung, welche die Einhaltung von Vorschriften, Gesetzen und Nachhaltigkeitszielen ganzheitlich unterstützt.

3.2 Maximieren Sie Lieferantenleistungen systematisch und zentralisiert

Die Onventis Applikationen für Lieferantenmanagement bündeln die Teilprozesse der Suche, Registrierung, Qualifizierung, Klassifizierung, Bewertung und Entwicklung Ihrer Lieferanten.

Onventis Supplier Management

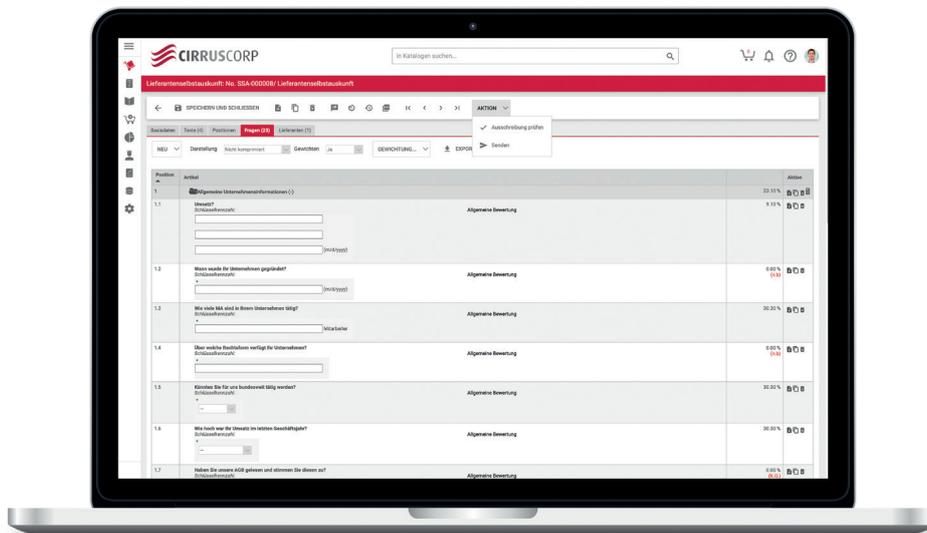


MANAGEN SIE LIEFERANTENBEZIEHUNGEN UND -DATEN GANZHEITLICH DIGITAL

Mit Onventis wickeln Sie alle Prozesse, die mit neuen oder bestehenden Lieferanten in Verbindung stehen, digital ab. Das Onventis Supplier Portal bildet die digitale Schnittstelle von Lieferanten zu Einkaufsorganisationen. Nach der Registrierung durch einen Lieferanten im Netzwerk können beschaffende Unternehmen mit der Lieferantenqualifizierung, beispielsweise über individuell gestaltete Lieferantenselbstauskünfte, beginnen. Lieferantenstammdaten werden optional mit dem Onventis Supplier Portal verknüpft und synchronisiert. Damit erhalten einkaufende Unternehmen detaillierte Unternehmensinformationen sowie Klassifizierungsdaten von Produkten und Dienstleistungen.

SCHÖPFEN SIE DAS POTENZIAL IHRER LIEFERANTEN AUS

Mittels individueller Fragebögen können Sie durch Abfrage von Soft- und Hard-Facts Ihre Lieferanten laufend evaluieren und Geschäftsbeziehungen so weiterentwickeln, um Ihre Kostensenkungspotenziale voll auszuschöpfen. Zudem identifizieren Sie Lieferanten, die nicht mehr zu Ihnen passen. Das Management von Lieferanten trägt so zur Risikominimierung und Versorgungssicherheit bei.



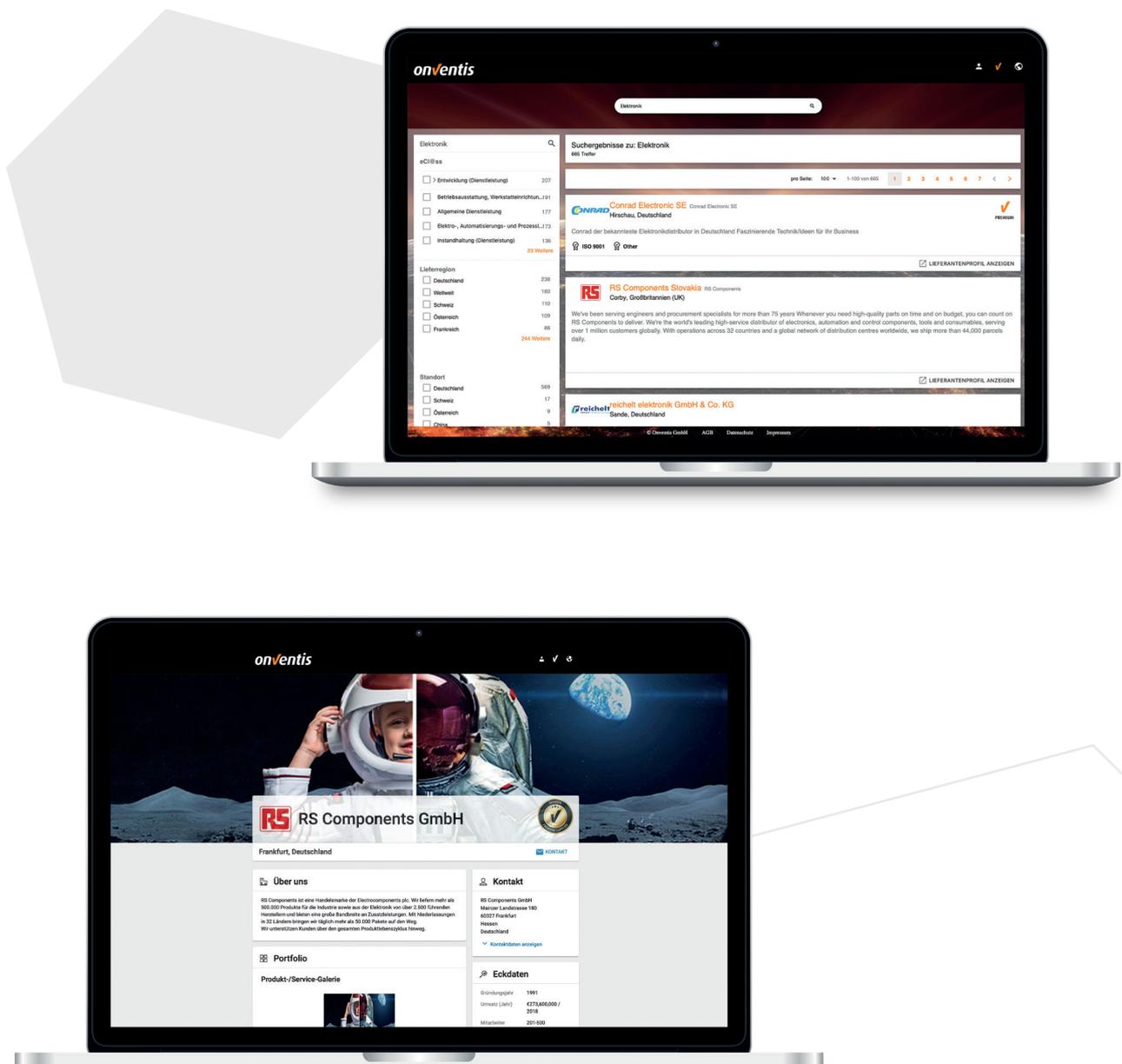
Wir bilden unser gesamtes Lieferantenmanagement - von der Registrierung über die Qualifizierung und Klassifizierung bis hin zur Evaluierung - über die Onventis Lösungen ab. Alle lieferantenbezogenen Prozesse laufen auf Einkaufsseite digital vernetzt ab.

Daniela Lurz | Bereichsleiterin Einkauf
Hochland Deutschland GmbH



3.3 Onventis Network: Das Beschaffungsnetzwerk, das Einkäufer und Lieferanten zusammenbringt

Das Onventis-Netzwerk verbindet Einkäufer und Lieferanten. Weltweit wickeln über 1.000 Unternehmen mit ca. 450.000 Anwendern im Onventis-Netzwerk ein jährliches Beschaffungsvolumen von über 10 Milliarden Euro mit mehr als 50.000 Lieferanten ab. Die Suche im Lieferanten-Netzwerk erfolgt direkt aus Ihrem Onventis Buyer System heraus. Sie liefert Informationen über eCl@ss-Warengruppen, Stammdaten, Produkt- und Serviceangebote sowie die Integrationsmöglichkeiten (Catalog Integration, Punchout Integration oder EDI) von allen Lieferanten aus dem Onventis Network. Das Suchergebnis kann unter anderem nach Liefergebieten oder bestehenden Lieferanten-Zertifikaten gefiltert werden. Einkäufer finden auf Basis detaillierter Lieferantenprofile die passenden Lieferanten, können Stammdaten und persönliche Kontakte zu Lieferanten mit ihrem Onventis S2P-System synchronisieren, Lieferanten zu Ausschreibungen einladen oder einfach Preis-anfragen an Lieferanten senden. Die Lieferantensuche im Onventis Network ist für jedes Unternehmen kostenlos.



3.4 So optimieren Sie Ihr Lieferantenmanagement erfolgreich

HERAUSFORDERUNG

Ihre Lieferantenqualifizierung besteht aus vielen Teilprozessschritten.

LÖSUNG

Die Registrierung, Stammdatenpflege und die Beantwortung von Qualifizierungsanfragen werden im Supplier Portal vom Lieferanten selbst verwaltet. Für weitere Todos, wie z.B. die Teilnahmen an Anfragen oder Aufgaben im Rahmen des Bestellabwicklungsprozesses, kann der Lieferant aus dem Supplier Portal direkt in die zugehörigen Lieferantenaccounts abspringen und den Aufgaben nachkommen.

Sie sind unsicher bei der Auswahl und Bewertung von Lieferanten.

Mithilfe individueller Lieferantenfragebögen treffen Sie datengestützte Entscheidungen zu Anbietern. Lieferantendaten können jederzeit exportiert und evaluiert werden.

Sie wissen nicht, ob die Stammdaten Ihrer Lieferanten aktuell sind.

Per Self-Service binden Sie Lieferanten in die Stammdatenverwaltung ein. Lieferanten pflegen ihre Informationen selbst und gewährleisten so die Datenqualität. Außerdem profitieren Sie von einer nahtlosen Kommunikation zwischen Onventis und Ihrem ERP-System. Im System vorhandene Stammdaten werden initial übernommen und automatisch aktualisiert.



Vom Supplier Management bis zur SAP-Integration bietet Onventis nicht nur die passenden digitalen Einkaufslösungen, sondern schafft auch eine absolut partnerschaftliche Zusammenarbeit auf Augenhöhe.

Christian Wenzel | Manager Central Procurement | DPD

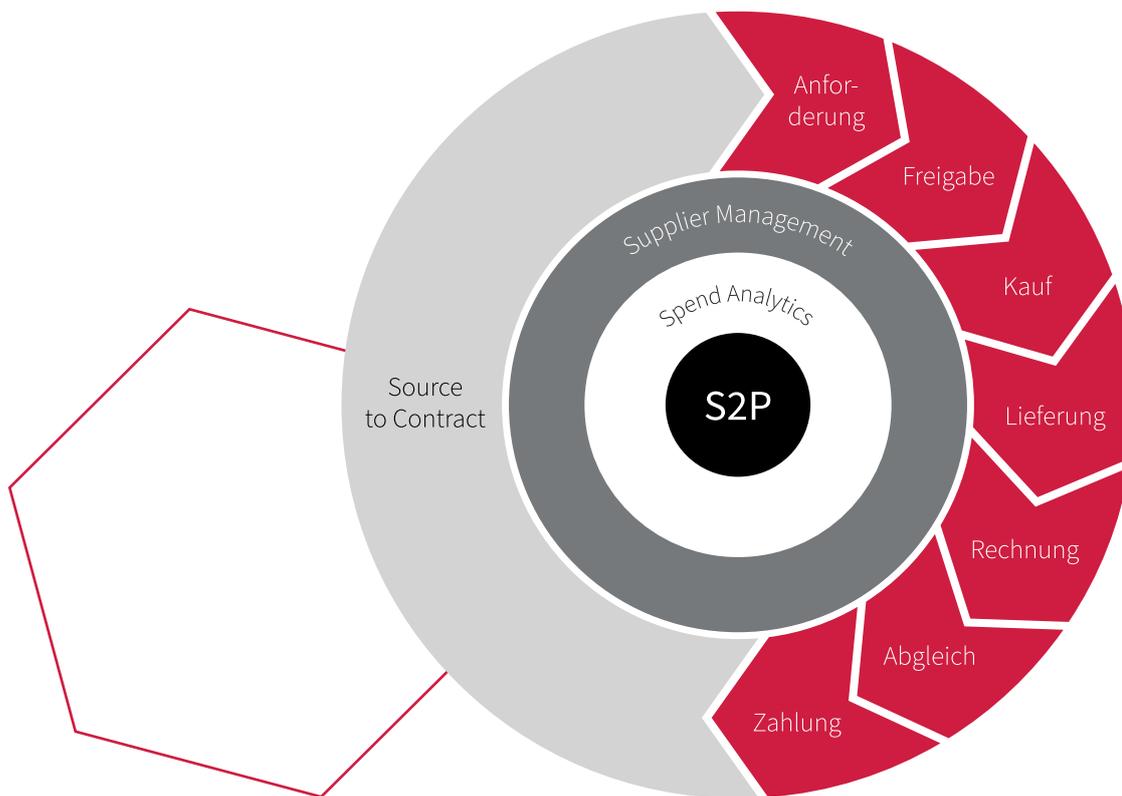
Die wichtigsten Vorteile digitaler Supplier-Management-Prozesse auf einen Blick

Lieferantenleistungen maximieren

Stammdatenqualität erhöhen

Nachhaltigkeitsziele verfolgen

4 Procure-to-Pay: Von der Bestellanforderung bis zur Bezahlung



4.1 Schaffen Sie Raum für Fortschritt durch automatisierte Beschaffungsprozesse

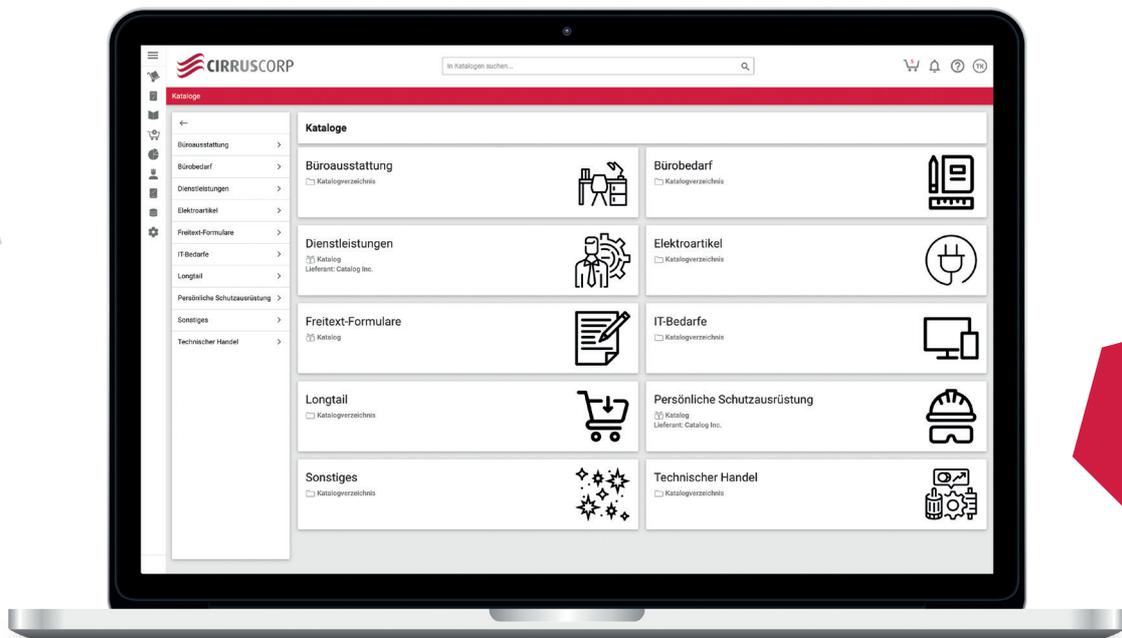
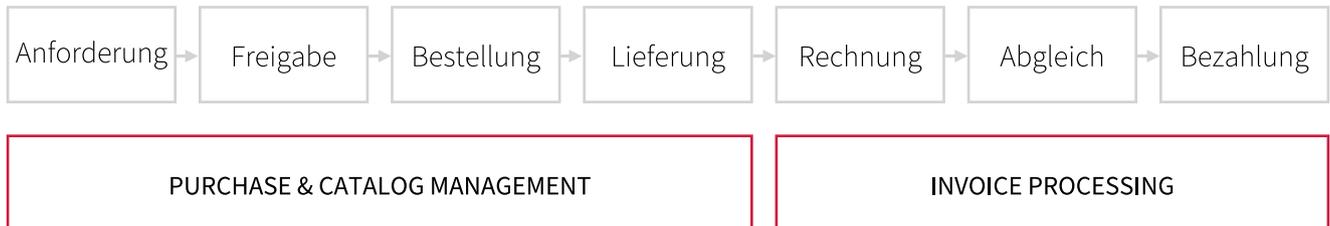
Der operative Einkaufsprozess startet im akuten Bedarfsfall und beinhaltet die Teilprozesse der Bestellanforderung des Bedarfsträgers bis zur Rechnungszahlung an den Lieferanten. Anders als beim strategischen und taktischen Prozess können einige Teilprozessschritte durch den Bedarfsanforderer ausgeführt werden, der seinen Bedarf auf Basis der im taktischen Prozess definierten Sortimente und Vereinbarungen decken kann. Das Primärziel des operativen Einkaufsprozesses ist die effiziente Abwicklung der repetitiven Beschaffungsvorgänge, um Prozesskosten einzusparen.

Gerade hier schlummern viele Potenziale hinsichtlich digitaler Lösungen. Operative Prozesse von der Anfrage und der Freigabe über den Kauf, der Lieferung und der Rechnung bis hin zum Rechnungsabgleich und der Zahlung sollten durchgängig digitalisiert und automatisiert werden. So können massiv Kapazitäten für andere einkaufsrelevante Aufgaben im strategischen und taktischen Bereich geschaffen werden. Ein ganzheitlich digitalisierter P2P-Prozess trägt zudem maßgeblich dazu bei, nachgelagerte Finanzprozesse durchgängig zu automatisieren, da direkt auf bereits vorliegende Bestell- und Vertragsdaten sowie die vorhandenen Wareneingänge zurückgegriffen werden kann.

4.2 Minimieren Sie manuelle Arbeiten und repetitive Aufgaben im Einkauf

Die P2P-Lösungen von Onventis automatisieren und optimieren alle Beschaffungsprozesse von der Anforderung, über die Bestellung und Genehmigung bis hin zur Buchung und Bezahlung von Waren und Dienstleistungen.

Onventis Procure-to-Pay



FINDEN SIE BENÖTIGTE BEDARFE EINFACH UND STOSSEN SIE BESTELLUNGEN JEDERZEIT FLEXIBEL AN

Im Falle einer Bedarfsanforderung können Waren und Dienstleistungen mittels dynamischer Katalogsichten und individueller Genehmigungsworkflows ganz einfach von Bedarfsträgern bestellt werden. Lieferanten- und organisationspezifische Definitionen des Bestellprozesses liefern hierzu individuelle Leitlinien. Im Bedarfsfall kann neben Katalogen auch auf angebundene Shops und Marktplätze wie beispielsweise Amazon Business zurückgegriffen werden.

PROFITIEREN SIE VON ZAHLREICHEN AUTOMATISIERUNGS-FEATURES IM P2P-PROZESS

Dank der dynamischen Kontierung müssen sich Anforderer bei der Bestellung nicht aktiv um die richtige Kontierung von Bestellpositionen kümmern. Nachdem die Bestellung an den Lieferanten gesendet wurde, stehen weitere Automatisierungsmöglichkeiten wie beispielsweise die automatische Erfassung von Auftragsbestätigungen zur Verfügung. Außerdem kann die Wareneingangsbuchung bzw. der Leistungsnachweis automatisch und nach individuellen Kriterien abgewickelt werden. Auch Lieferscheine können bequem und ohne Zeitverzögerung direkt am Wareneingang hinzugefügt werden. Abschließend wird auch die Rechnungsverarbeitung – unabhängig davon, ob E-Invoices, Papier- oder digitale Rechnungen vorliegen – mittels Robotic Accounting automatisiert abgewickelt.

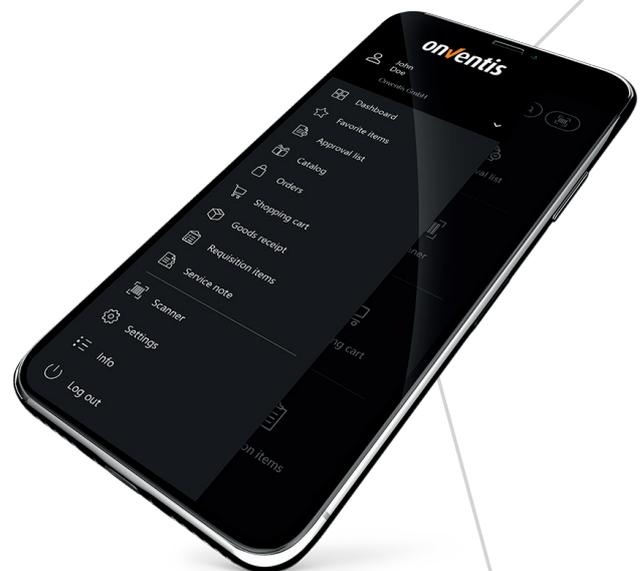
”

Mit den Source-to-Pay Lösungen von Onventis sind wir in der Lage, alle beschaffungsbezogenen Prozesse vom Sourcing über die Anforderung und Bestellung bis hin zur Bezahlung digital, automatisiert und standardisiert abzubilden. Das ermöglicht uns einerseits einen nahtlosen End-to-End Prozess und andererseits die Möglichkeit, die Onventis Lösungen sehr schnell bei unseren Hotellerie- und Gastronomie-Standorten, der Deutschen Hospitality, wie Steigenberger und IntercityHotel und weiteren namhaften Kunden der Branche zu implementieren.

Lars Schmid | Geschäftsführer | Sourcify GmbH

4.3 Mobile App: Sparen Sie mit mobiler Beschaffung Zeit und Geld

Mobile Beschaffung bedeutet, Beschaffungsprozesse unabhängig von Ort und Zeit optimal zu managen. Onventis Mobile ist Ihr mobiles Multitalent, wenn es darum geht, auch jenseits vom Arbeitsplatz Ihre Beschaffung dezentral und zügig abzuwickeln. Auf Geschäftsreise, im Außendienst oder auf dem Werksgelände: Die ganzheitliche Procurement-App Onventis Mobile bietet Ihrem Einkauf grenzenlos mobile Beschaffungsfunktionalitäten. Vom Scannen der gewünschten Artikel und der Erzeugung des Warenkorbs über die Durchführung von Genehmigungen bis hin zur Nachverfolgung der Bestellung, Buchung des Wareneingangs oder der Leistungsnachweise deckt die App den gesamten operativen Beschaffungsprozess mobil ab.



4.4 Amazon Business: Beschaffen Sie C-Güter komfortabel im eigenen Einkaufssystem

Mit dem Amazon Business Adapter integrierte Onventis 2017 als erster E-Procurement Anbieter Amazon Business in strukturierte Einkaufsprozesse. Onventis ist einer der ersten Full-Service Partner für Amazon Business in Europa, der mit Punch-out, der integrierten Produktsuche („Integrated Search“) und Punch-in eine End-to-End-Integration für Einkaufsprozesse in Amazon Business anbietet.

Mit der Compliance-konformen Integration in Amazon Business profitieren Sie – via Punchout – von einer einfachen C-Güter-Beschaffung aus Onventis Buyer heraus. Darüber hinaus steht Ihnen mit der „Amazon Business Integrated Search“, kurz ABIS, die konsolidierte Suche nach Amazon Business-Artikeln im eigenen Einkaufssystem – komplett ohne Punchout – zur Verfügung. Mit ABIS können Sie in Onventis auf das gesamte Amazon Business Sortiment zugreifen. Einkäufer suchen nach relevanten Produkten in vertrauter Systemumgebung, wählen aus verfügbaren Produktangeboten das passende aus und bestellen wie gewohnt in wenigen Schritten im Onventis System. Außerdem können Unternehmen ihren Beschaffungsorganisationen durch den Punch-in erlauben, den Einkauf bei Amazon Business zu beginnen und die Bestellung in Onventis abzuschließen.



4.5 Automatisieren Sie Ihre Kreditorenbuchhaltung mit Robotic Accounting und OCR-as-a-Service

Die Onventis Cloud-Lösungen für die Rechnungsautomatisierung in der Kreditorenbuchhaltung unterstützen eine integrierte, medienbruchfreie Zusammenarbeit zwischen Finanzbuchhaltung und Einkauf. Dazu zählt der Rechnungsabgleich mit Bestellungen und Wareneingängen (2- oder 3-Wege-Abgleich). Denn werden Rechnungsdaten noch manuell erfasst, kostet das unnötig viel Zeit. Das Risiko für fehlerhafte Eingaben und Betrugsvorgänge steigt. Geschäftsbeziehungen zu Lieferanten können nachhaltig geschädigt werden. Die Digitalisierung dieser Back-Office-Funktionen trägt hingegen aktiv zur Cashflow-Optimierung bei, indem Transparenz über Zahlungsvorgänge geschaffen wird. Auf dieser Grundlage können bessere finanzielle Entscheidungen getroffen werden.

4.6 So optimieren Sie Ihre Procure-to-Pay Prozesse erfolgreich

HERAUSFORDERUNG

LÖSUNG

Ihre Maverick Buying Quote ist zu hoch.

Mit Onventis schaffen Sie die Strukturen, um die Maverick-Buying-Quote nachhaltig zu senken.

Sie haben lange und komplizierte Freigabeschlaufen.

Kürzen und automatisieren Sie Freigaben durch individuell gestaltbare Freigabeworkflows.

Die Belastung Ihres operativen Einkaufs ist sehr hoch.

Durch digitale Lösungen mit individuellen Workflows und Berechtigungen können Angestellte team- und abteilungsübergreifend im Unternehmen bestellen. Der operative Einkauf wird damit direkt entlastet.

Ihre bestehenden Einkaufsprozesse sind nicht effizient genug.

Mittels individuell steuerbarer Katalogsichten können umständliche Bedarfsanforderungsprozesse vom eigentlichen Bedarfsträger direkt erfasst und verarbeitet werden.

Sie haben bisher keine echte Transparenz über Ihre Beschaffungsvorgänge erlangt.

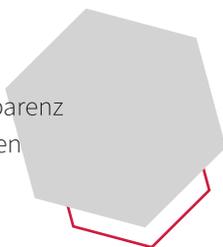
Der Bestellstatus, Bestellfortschritt sowie Lieferstatus sind jederzeit einsehbar und aktuell.

Ihre Kreditorenbuchhaltung kämpft mit vielen manuellen Aufgaben.

Die automatische Verbuchung von Rechnungen mittels 3-Wege-Abgleich schafft Abhilfe. 1 FTE kann auf diese Weise die durchschnittliche Anzahl der verarbeitenden Rechnungen pro Jahr von 5.000 auf 50.000 erhöhen.

Die wichtigsten Vorteile digitaler P2P-Prozesse auf einen Blick

Transparenz schaffen



Prozesseffizienz erhöhen



Kostenoptimierungen erzielen



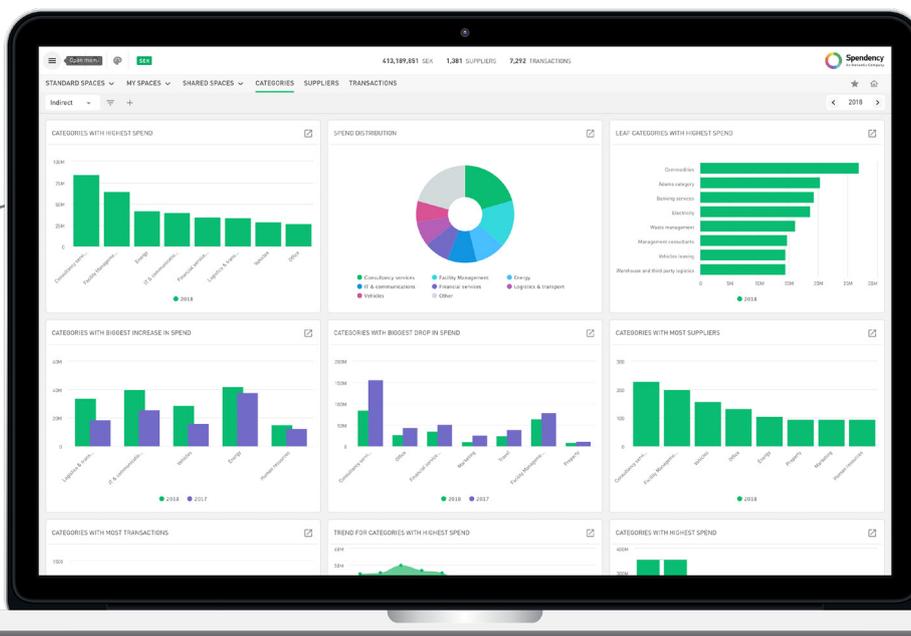
5 Automatisierte Ausgabenanalyse mit modernen KI-Algorithmen

Um Einkaufsprozesse weiterzuentwickeln, gilt es, den Status Quo fortlaufend zu analysieren, um so konkrete Rückschlüsse auf Optimierungspotenziale zu ziehen. Diese Spend Analyse umfasst verschiedene Aktivitäten, die für die strategische Ausrichtung des Unternehmens wichtig sind.

Eine Ausgabenanalyse ermöglicht es unter anderem, das historische Einkaufsverhalten zu verstehen. Außerdem wird daraus ersichtlich, welches die wichtigsten Einkaufskategorien des Unternehmens sind, wie hoch die Vertragstreue ist, welche Teile des Unternehmens bei den verschiedenen Lieferanten einkaufen und vieles mehr. Auf Basis dessen können dann Vorhersagen beispielsweise über zukünftige Mengen, Budgets und Einkaufsprojekte getroffen werden.

Onventis Spend Analytics hilft Ihnen dabei, präzise Schlussfolgerungen aus Ihren Einkaufsdaten abzuleiten. Moderne KI-Algorithmen unterstützen den Auswertungsprozess dabei im Hintergrund. Sie helfen Einkäufern bei der transparenten Kategorisierung ihrer Lieferanten. Individuell einstellbare Dashboards geben Usern verschiedene Sichten auf Beschaffungsdaten gruppiert nach Lieferanten, Warengruppen, Organisationseinheiten, Transaktionen und vielem mehr. Die eingesetzte KI besteht aus miteinander verknüpften Technologien: Natural Language Processing zur Verarbeitung natürlicher Sprache, kollaborative Empfehlungsdienste und maschinelles Lernen.

Onventis Spend Analytics



Die wichtigsten Vorteile von Spend Analytics auf einen Blick



Leistungssteigerung durch
bessere Prioritätensetzung
und Ressourceneinsatz



Skaleneffekte und Kompetenz
im Category Management



Tracking von realisierten
Einsparungen



Gewährleistung einer
besseren Einhaltung der
Vorschriften



Bestandteil des Prognose- und
Budgetierungsprozesses



Messbarkeit der Einkaufs-
organisation bspw. im
Hinblick auf Nachhaltigkeit

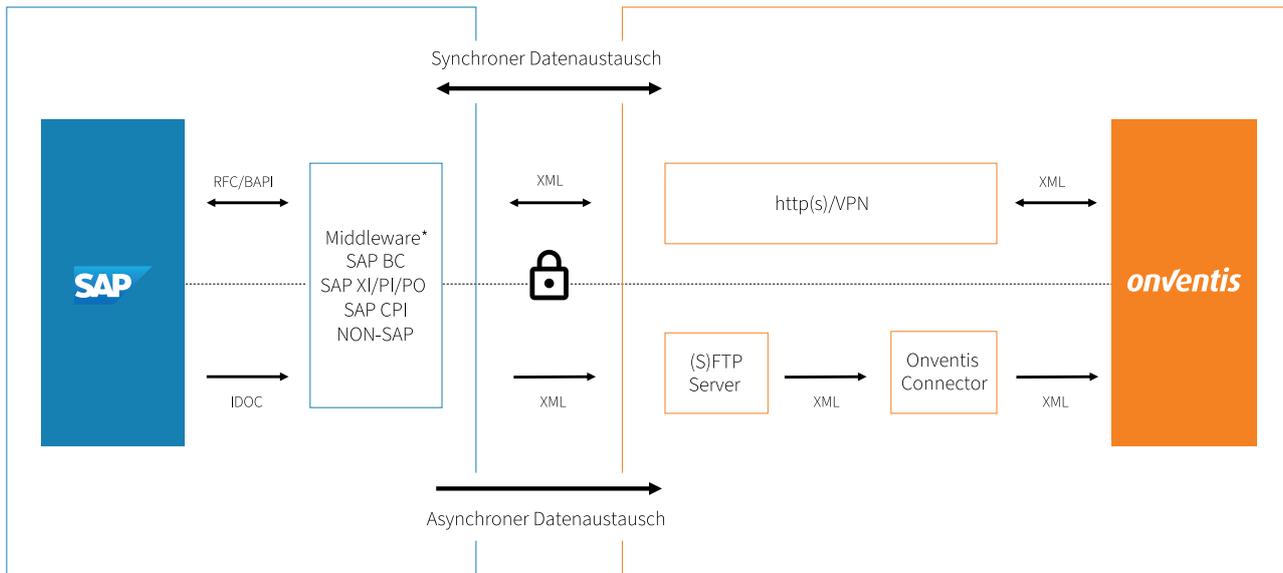


Vor Onventis Spend Analytics by Spendency verwendeten wir eine Excel-Lösung, die viel manuelle Arbeit erforderte. Das bedeutete, dass wir uns nicht in dem Maß mit unseren Ausgaben beschäftigt haben, wie wir es hätten tun sollen. Onventis Spend Analytics by Spendency hat uns die Möglichkeit gegeben, uns wirklich mit unserem Spend zu befassen. Jetzt haben wir auf eine sehr reibungslose und effiziente Weise sowohl die Kontrolle als auch die Transparenz, die wir benötigen.

Kenneth Österman | Chief Procurement Officer | Swedavia AB

6 Einkaufsprozesse und ERP-Daten smart verknüpfen

Profitieren Sie von einem ganzheitlichen, hochautomatisierten Beschaffungsprozess im perfekten Zusammenspiel mit Ihrem ERP-System. Egal, ob es sich dabei um ein SAP- oder ein beliebig anderes ERP-System handelt. Onventis ist in der Lage, jegliche ERP-Systeme nahtlos an Ihre Beschaffungsprozesse anzubinden und ERP-Daten in Echtzeit bereitzustellen.



* Middleware wird nicht vorausgesetzt, ebenso ist eine Direktkommunikation via SOAP-Protokoll mit dem SAP möglich

Onventis Buyer bietet die durchgängige Anbindung an ERP-Systeme wie beispielsweise SAP, Oracle, Microsoft Dynamics, Infor etc. Stamm- und Bewegungsdaten werden über Schnittstellen mit Ihrem ERP-System synchronisiert. Verwendet werden dafür Standard-Schnittstellen (RFC, IDoc) in SAP sowie mit openTRANS offene, etablierte Marktstandards für die Systemkommunikation. So decken Sie die Beschaffung für direkte und indirekte Bedarfe ab. Durch die Integration von ERP-BANF-Belegen werden spezifische Anwendungsszenarien mit ERP-Planungslogiken verknüpft.

Für jedes ERP-System die passende Schnittstelle



Darüber hinaus sind weitere ERP-Anbindungen an die Onventis Lösungen möglich.

Die Onventis Plattform



Was Einkäufer von Bienen lernen können

Bienen stehen für nachhaltige Beschaffung in ökonomischer, ökologischer und sozialer Hinsicht. Die hocheffizienten Honigproduzenten sind die perfekten Netzwerker mit einem stark ausgeprägten Gemeinsinn. All-in-One Procurement nimmt sich diese Eigenschaften zum Vorbild.



Blog lesen
onventis.de/biene



Diese Kunden setzen u.a. auf Onventis All-in-One Procurement



... mehr auf onventis.de/kunden



Klimaneutrales Unternehmen 2020

© co2-positiv.de

ZERTIFIZIERTE QUALITÄT

Das modulare Onventis Produktportfolio wurde mehrfach durch den BME (Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V.) zertifiziert. Das Informationssicherheits-Managementsystem (ISMS) bei Onventis ist zertifiziert nach ISO/IEC 27001. Außerdem ist Onventis von Spend Matters im Jahr 2021 unter den „50 Providers to Watch“ in der Kategorie Source-to-Pay gelistet.

CLOUD MADE IN EUROPE SEIT 2001

Wir sind seit 2001 einer der ersten SaaS- und Cloud-Anbieter mit einem europäischen Rechenzentrum. Die moderne, skalierbare Infrastruktur des ISO 27001-zertifizierten Rechenzentrums in Frankfurt am Main folgt den höchsten Standards für Gebäudesicherheit, Energieeffizienz und uneingeschränkte Datenverfügbarkeit – rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

ENGAGEMENT FÜR DEN KLIMASCHUTZ

Als Source-to-Pay Anbieter treiben wir mit digitalen Lösungen nicht nur die Zukunftsthemen unserer Kunden voran, sondern nehmen mit unseren wirtschaftlichen Aktivitäten nachhaltigen Einfluss auf den Planeten. Aus diesem Grund haben wir das Thema Klimaschutz bereits vor Jahren in unseren Unternehmenszielen verankert und sind seit dem 1. Januar 2020 als klimaneutrales Unternehmen zertifiziert.

ONVENTIS LIVE DEMO

Unsere Source-to-Pay Experten präsentieren Ihnen die Onventis Suite.



Live Demo anfragen
onventis.de/live-demo

